

Voraussichtliche Flugzeiten

04.03.2023	LH692	Frankfurt	Amman	15:05 - 21:20h
17.03.2023	OS858	Tel Aviv	Wien	15:40 - 18:25h
17.03.2023	OS219	Wien	Frankfurt	19:30 - 21:00h

Reisepreis: 3220,00 Euro pro Person im Doppelzimmer, Mindestteilnehmerzahl: 26

Wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, erhöht sich der Preis.

Einzelzimmerzuschlag: 695,00€ (EZ nur begrenzt verfügbar)

Inkludierte Leistungen

- Linienflug ab Frankfurt nach Amman und zurück einschließlich aller Steuern und Gebühren
- 13x Unterkunft; alle Unterkünfte in DZ mit Bad oder DU/WC, davon
 - 1 X im Mena Tyche Hotel, Amman, Jordanien o.ä. Kategorie (4* Sterne Hotel), 04.03. – 05.03.2024
 - 2 X im Ramada Resort Hotel, Totes Meers o.ä. Kategorie (4* Sterne Hotel), 05.03. – 07.03.2024
 - 2 X im Petra Castle Hotel, Petra, Jordanien o.ä. Kategorie (4* Sterne Hotel), 07.03. – 09.03.2024
 - 1 X im Mena Tyche Hotel, Amman Jordanien o.ä. Kategorie (4* Sterne Hotel), 09.03. – 10.03.2024
 - 4 X im Gästehaus des Dt. Verein vom HL Lande, Paulushaus, Jerusalem, 10.03. – 14.03.2023
 - 3 X im Gästehaus des Dt. Verein vom HL Lande, Pilgerhaus Tabgha, 14.03. – 17.03.2024
- Halbpension vom Abendessen des Anreisetags bis zum Frühstück des Abreisetags
- Busrundreise für alle Besichtigungspunkte im Rahmen des Programms
- Alle Eintrittskosten im Rahmen des Programms
- Lizensierter, Deutschsprachiger, einheimischer Guide in Jordanien und Israel
- Trinkgeldpauschale für Guide, Busfahrer und Hotelpersonal
- 2 - Stunden Jeep-Tour durch Wadi Rum
- Einreisevisum nach Jordanien
- Ausreisesteuer
- Mittagessen St. Petrus Fisch in Galiläa

Nicht inkludierte Leistungen

- An-/Rückreise zum Flughafen Frankfurt
- Mittagesszeiten & Getränke
- Honorare und Spenden für Begegnungen/Gespräche
- Unsere Pilgerpolice-Versicherung (Krankheit, Unfall, Gepäck)
- Reiserücktrittskostenversicherung (Selbstbehalt: 20%)
- Alle nicht ausdrücklich erwähnten Leistungen unter „Inkludierte Leistungen“

Reisepass erforderlich, der zum Rückreisedatum noch mindestens 6 Monate gültig sein muss.

Visum: In Jordanien wird das Touristenvisum vom Reiseveranstalter mit den jordanischen Behörden vorbereitet und bei der Einreise am Flughafen erteilt. Dafür benötigen wir die Passdaten aller Teilnehmer. Beigefügt finden Sie das **Anmeldeformular** und die **Reisebedingungen** der DVHL Heilig-Land-Reisen GmbH. Nach dem Eingang des ausgefüllten Anmeldeformulars bis zum Anmeldeschluss beim Reiseveranstalter erhalten Sie die Buchungsbestätigung. Damit bitten wir um eine Anzahlung von 20% des Reisepreises. Der Zahlungseingang ist maßgeblich für die Teilnahme.

Reiseveranstalter im Sinne des Reiserechts:

DVHL Heilig-Land-Reisen GmbH

Reisedienst des Deutschen Vereins vom Heiligen Lande

Postfach 10 09 05

50449 Köln

Tel.: +49 221 99 50 65 50

E-Mail: reisen@dvhl.de

Internet: www.heilig-land-reisen.de



AUF EINEN BLICK

Reisedatum: 04.03.–17.03.2024

Reise-Nr.: 702624

Preis: 3220,00 Euro (im DZ)

Einzelzimmerzuschlag: 695,00 Euro

Anmeldeschluss: 15.11.2023

Leitung: Pfarrer Christoph Scholten

Bilder: DVHL, Golsrae/Noam Chen, MLE, Wikimedia Commons, Reise-Nr.: 702624

14-tägige Pilgerreise nach Jordanien und Israel/Palästina

04.03.–17.03.2024

Leitung: Pfarrer Christoph Scholten

Reise-Nr.: 702624



Petra



Amman



Jerusalem



See Gennesaret

Aus dem Orient kommt das Licht! Vieles, was unsere Kultur und Religion geprägt hat, hat seine Wurzeln in der Welt des Orients. Einzigartige Landschaften und teilweise unbekannte Routen verdeutlichen die historisch-christliche Entwicklung: von den Wüstenerfahrungen spannt sich der Bogen über die Zeit der Landnahme zu Johannes dem Täufer und Jesus sowie zur frühen Kirche.

In Jordanien erleben wir die Wüste, die jedem Reisenden unvergesslich bleibt. Die Geschichte der Nabatäer, ein uralter Beduinenstamm, der um die Zeitenwende durch den Karawanenhandel zwischen den arabischen Wüsten und dem Mittelmeer zu unermesslichem Reichtum gekommen ist, lernen wir in Petra kennen.

Für den zweiten Teil der Reise überqueren wir die ehemals nicht vorhandenen Grenzen am Jordan und gelangen nach Israel/Palästina am Roten Meer, Toten Meer und Mittelmeer. Den christlichen Pilgern ist das Land westlich des Jordans vor allem durch das Wirken Jesu bekannt. In Galiläa, rund um den See Gennesaret, begann sein öffentliches Wirken; es ist die Region seiner Wunder und Gleichnisse. In Jerusalem sind wir in der Stadt, die allen drei monotheistischen Weltreligionen gleichermaßen heilig ist. Für Christen ist es die Stadt, in der sich die Passion, Auferstehung und Himmelfahrt Jesu ereignete und in der am Pfingsttag die Geburtsstunde der jungen Kirche schlug.

Diese Reise lässt Sie die Vielfalt der Region und ihrer Bewohner intensiv erleben: Der Besuch biblischer Stätten um den See Gennesaret, in Betlehem und Jerusalem, deren Namen uns seit Kindheitstagen vertraut sind, gehört zu dieser Reise genauso dazu wie Spaziergänge durch atemberaubende Naturlandschaften und quirlige Altstadtgassen.

1. Tag: Montag, 04.03.2024

Anreise

Linienflug von Frankfurt nach Amman. Hotelbezug für eine Nacht.

2. Tag: Dienstag, 05.03.2024

Jabbok –Jerash – Umm Qeis – Totes Meer

Fahrt in nördlicher Richtung, Stop am biblischen **Jabbok**, den der Erzvater Jakob durchquerte (Gen 32,23-32). Weiter nach **Jerash**, der griechisch-römischen Dekapolisstadt Gerasa. Gang über Forum und Säulenstraßen zu den Theatern, Tempeln und einigen frühchristlichen Kirchen. Mittagspause/-essen. Weiterfahrt nach **Umm Qeis**, dem biblischen Gadara, eine der Dekapolisstädte, deren Theater, Thermen und byzantinische Kirchen uns die römische und frühchristliche Präsenz vor Augen führen. Herrlicher Blick auf den See Gennesaret und die Golanhöhen. Fahrt zum **Toten Meer**. Hotelbezug für zwei Nächte. Gelegenheit zum „Liegen auf dem Toten Meer“.

3. Tag: Mittwoch, 06.03.2024

Taufstelle Jesu –Berg Nebo – Madaba

Nördlich des Toten Meeres besuchen wir die **Taufstelle Jesu** am Jordan bei Betanien (Joh 1,28). Zahlreiche Kirchenruinen bezeugen dort die Präsenz des Christentums in frühchristlicher Zeit. Anschließend Besuch auf dem **Berg Nebo**, von dem aus Mose das gelobte Land „schaute“. Fahrt nach **Madaba**, Studium der ältesten Kartendarstellung des Heiligen Landes.

4. Tag: Donnerstag, 07.03.2024

Machärus – Umm er-Rasas – Petra

Fahrt nach Süden durch die Siedlungsgebiete jener Völker und Stämme, mit denen sich das spätere Volk Israel auseinandersetzte: Ammoniter, Moabiter und Edomiter. Auf Mukhawhir, der legendären Herodesfestung **Machärus**, wurde Johannes der Täufer enthauptet. Ein Abstecher nach **Umm er-Rasas** mit seinen herausragenden byzantinischen Mosaiken führt in die frühchristliche Vergangenheit des Landes. Über den Desert Highway gelangen wir nach **Petra** zur Hauptstadt des einstigen Nabatäerreiches. Hotelbezug für zwei Nächte.

5. Tag: Freitag, 08.03.2024

Petra

Ganztägige Exkursion zu Fuß im weitläufigen Areal von **Petra**: Wanderung durch den Siq vorbei am Khazne Firaun (Schatzhaus des Pharaos) und am römischen Theater vorbei in das Zentrum der Felsenstadt. Aufstieg zum Totentempel Ed-Der. Panoramablick über die Araba-Ebene und zum Dschebel Haroun. Abstieg und Besichtigung der wichtigsten Stätten im Bereich des Zentrums: Kolonnadenstraße mit Temenos und Haupttempel Qasr el-Bint, Löwen-Greifen-Tempel, byzantinische Kirche. Nach dem Abstieg bestaunen wir die im Abendlicht liegenden gewaltigen Fassaden der Gräber an der Königswand. Rückkehr aus dem archäologischen Gelände.

6. Tag: Samstag, 09.03.2024

Wadi Rum – Amman

Fahrt über den Desert Highway in die einzigartige Wüstenlandschaft des **Wadi Rum**, das Schauplatz der Aktionen des Lawrence von Arabien war und bis heute die Heimat der Haschemiten-Beduiinen ist. Fahrt mit Jeeps in einige Seitentäler des Wadi Rum. Unterwegs Besichtigung von Felsen mit nabatäischen Inschriften und Zeichnungen. Darüber hinaus birgt das Tal Naturwunder wie Sanddünen, Felsenbrücken und andere bizarre Formationen. Rückkehr aus dem Wadi Rum und Fahrt nach **Amman**. Hotelbezug für eine Nacht.

7. Tag: Sonntag, 10.03.2024

Amman – Jericho – Jerusalem

Besichtigungen in **Amman**, das Rabbat-Ammon der Bibel: Abdullah-Moschee. Fahrt auf den Zitadellen-Hügel mit dem Besuch des dortigen Archäologischen Museums. Fahrt in das Jordantal zur Allenby-Brücke. Grenzübertritt nach Israel. Fahrt in palästinensisches Gebiet nach **Jericho**. Besichtigung des Tell Jericho und des Hisham-Palastes. Weiterfahrt nach **Jerusalem**. Bezug des Paulus-Haus gegenüber dem Damaskustor für vier Nächte.

8. Tag: Montag, 11.03.2024

Yad Vashem – Ain Karem – Jerusalem

Vormittags Besuch der Holocaust-Gedenkstätte **Yad Vashem** (Tal der Gemeinden, Kinder-Memorial, Museum). Fahrt zur **Hadassah-Klinik**: Besuch der Synagoge mit den Chagall-Fenstern. Weiterfahrt nach **Ain Karem**: Geburtskirche des heiligen Johannes des Täufers. Das Benedictus ist auf Kacheln in vielen Sprachen zu lesen. Beim Gang hinauf zur Magnificat-Kirche beten wir das 2. Gesetz des freudreichen Rosenkranzes („Jesus, den du, o Jungfrau, zu Elisabeth getragen hast“). Im Hof ist das Magnificat auf Kacheln in vielen Sprachen zu lesen. Hinunter zum **Marienbrunnen** und hinauf zum nächsten Ziel: zu Gast im **Hospice Saint Vincent**, einem von Vincentinerinnen geführten Heim für schwerstmehrfachbehinderte Kinder und Jugendliche.

9. Tag: Dienstag, 12.03.2024

Ölberg – Jerusalem

9.00 Uhr Bustransfer hinauf zum **Ölberg**. Besuch der Vaterunserkirche mit den Kacheln, die das Vaterunser in vielen Sprachen zeigen, Panorama der heiligen Stadt im Morgenlicht. Der Fußweg führt hinab zur Kapelle **Dominus flevit**. Nach der christlichen Tradition ist dies die Stätte, wo Jesus über Jerusalem weinte (Lk 19,41). 10.00 Uhr HL Messe in **Dominus flevit** (Lesung: Hebr 5,7-10; Evangelium: Lk 13,31-35) und kurze Zeit zur freien Verfügung. 11.15 Uhr Gang zum Fuß des Ölbergs zum **Garten Getsemani** mit der Kirche der Todesangst Christi, Besuch bis 11.45 Uhr; Besuch des Mariengrabes. Durch das Stephanstor gelangen wir in die Altstadt. Da St. Anna von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr geschlossen ist, Zeit zur freien Verfügung. Von 14.00 Uhr bis 14.45 Uhr Besuch des **Betesdateiches** und von **St. Anna**, eine der schönsten Kreuzfahrerkirchen des Landes. Über die **Via Dolorosa** mit Besuch des Erinnerungsortes an den Lithostrotos kommen wir schließlich zur **Anastasis** (Grabeskirche). Rundgang durch die Kirche.

10. Tag: Mittwoch, 13.03.2024

Hebron – Betlehem

Fahrt nach **Hebron**. Dort befindet sich das von Herodes dem Großen erbaute Mausoleum der Erzväter und -mütter, die Gräber der Patriarchen Abraham, Isaak und Jakob sowie von deren Frauen. Wir erleben eine Stadt im besetzten Zustand. Weiterfahrt nach **Betlehem**, Besichtigung der Geburtskirche, Aufenthalt in der Stadt und den Basarstraßen. Rückkehr nach Jerusalem.

11. Tag: Donnerstag, 14.03.2024

Jerusalem

Ca. 4:35 Uhr Gang zur **Anastasis** (Grabeskirche), dort um 5.00 Uhr HL Messe am Kreuzannagelungsalter Golgota (Lesung: Phil 2,5-11; Antwortpsalm 22; Evangelium: Mk 15,20b-39); Kreuzweg auf der **Via Dolorosa**. Nach dem Frühstück um 9.00 Uhr Gang zum **Tempelberg**, dessen Gelände wir um 10.00 Uhr verlassen müssen; Besuch der Klagemauer. Besuch des christlichen **Zion** mit der **Dormitio-Basilika**. Besuch des **Abendmahlssaales**. Nachmittags Fahrt zum **See Gennesaret**. Bezug des Pilgerhauses Tabgha für drei Nächte.

12. Tag: Freitag, 15.03.2024

Rund um den See Gennesaret

7.00 Uhr HL Messe am Ufer des Sees **Gennesaret**; Frühstück. Ab 9.15 Uhr spazieren wir durch die Plantage zum Seeufer (Dalmanuta III) und zur Brotvermehrungskirche; nach Erläuterungen freie Zeit bis 10.45 Uhr; Spaziergang zur **Primat Petri-Kirche**; nach Erläuterungen freie Zeit bis 11.45 Uhr. Mit dem Bus von dort nach **Kafarnaum**, der „Stadt Jesu“, wo wir die dortige Synagoge und das Petrushaus besuchen. Nach Erläuterungen freie Zeit bis 12.45 Uhr; bis 13.15 Uhr Besuch der griechisch-orthodoxen Kirche. Mittagspause/-essen am/im Petersfisch-Restaurant; Fahrt nach **Chorazin**, dem Ort, der uns aus den Drohsprüchen Jesu (Mt 11,21) bekannt ist. Eine Bootsfahrt von **Nof Ginnosar** aus auf dem See Gennesaret (Mk 4,35-40 und Mt 14,22-33) rundet diesen beschaulichen Tag ab (ca. 16.00 Uhr bis 16.45 Uhr); anschließend Zeit zur freien Verfügung, z.B. 18.00 Uhr Teilnahme an der Vesper der Benediktiner in der **Brotvermehrungskirche**. 19.00 Uhr Abendessen.

13. Tag: Samstag, 16.03.2024

Nazaret – Berg Tabor

Frühstück. 8.25 Uhr Busfahrt nach **Nazaret**, der Heimat Jesu, wo wir gegen 9.25 Uhr eintreffen. Bei den **Kleinen Brüdern** im ehemaligen Klarissenkloster, wo der selige Charles de Foucauld „den letzten Platz“ und die Verborgenheit der HL Familie in Nazaret suchte, HL Messe (Lesung: Jes 7,10-14; Evangelium: Lk 1,26-38). Besichtigung der **Verkündigungskirche** (Teil 1: von außen); 11.15 Uhr Fahrt zur **Salvatorian Sisters School**, dort von 11.30 Uhr bis 13.25 Uhr zu Gast bei Schwester Klara, die uns über das Bildungssystem informiert, einen Eindruck vom Schulalltag vermittelt und zu Gebäck und Kaffee einlädt. Fahrt zur **Verkündigungskirche** (Teil 2: Besichtigung von innen, Besuch der Josefskirche); Gang durch den Basar mit Halt an der Synagogenkirche zum **Marienbrunnen** und zur griechisch-orthodoxen **Gabrielskirche**. Um 15.00 Uhr fahren wir zum **Berg Tabor**, wo wir gegen 15.45 Uhr ankommen. Per Taxi Auffahrt („Ein Haus voll Glorie ...“; Lk 9,28-36; 4. Gesetz vom lichtreichen Rosenkranz – Jesus, der auf dem Berg verklärt worden ist; „Sonne der Gerechtigkeit ...“). Erläuterungen und Zeit zur freien Verfügung. Gegen 17.00 Uhr mit den Taxen hinunter, mit dem Bus zurück; 19.00 Uhr Abendessen.

14. Tag: Sonntag, 17.03.2024

Berg der Seligpreisungen – Cäsarea Maritima – Rückreise

Nach dem Frühstück Abschied vom Pilgerhaus. Busfahrt zum **Berg der Seligpreisungen**, dort hören wir an einem der Außenaltäre mit Blick auf den See die Botschaft Jesu, wie sie uns in der Bergpredigt überliefert ist (HL Messe; Evangelium: Mt 5,1-7,29). Falls Zeit ist, Besuch in **Cäsarea Maritima**. Transfer zum Flughafen. Rückflug.